

Ressort: Politik

## Bundeswehr-Generalinspekteur Wieker wehrt sich gegen Kritik

Berlin, 05.06.2014, 16:45 Uhr

**GDN** - Der Generalinspekteur der Bundeswehr, Volker Wieker, hat Kritik an der "Attraktivitätsoffensive" für die Bundeswehr scharf zurückgewiesen. Rückwärts gerichtete Kritik schade der Bundeswehr, sagte Wieker im Gespräch mit der F.A.Z. (Freitagsausgabe).

Die jungen Soldaten gewannen so den Eindruck, das Profil der Armee werde "wesentlich durch die Generation ihrer Großeltern bestimmt". Wieker fragte, "mit welchem Recht ereifert man sich über eine Ressortchefin, die sich bemüht, für die gut 250.000 Soldaten und zivilen Mitarbeiter eine Verbesserung der Lebens- und Arbeitsverhältnisse zu erwirken?" Der Generalinspekteur wies gegenüber der F.A.Z. auch Forderungen zurück, angesichts des Verhaltens Russlands in der Ukraine-Krise müsse in Deutschland die Wehrpflicht wiederbelebt werden. An Truppen zur Bündnisverteidigung herrsche kein Mangel in der Nato. Schließlich sei das Bündnis in den vergangenen Jahren um zwölf Mitgliedsländer vergrößert worden; es bleibe auch in der Kategorie schwerer gepanzerter Verbände "gut aufgestellt".

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-35747/bundeswehr-generalinspekteur-wieker-wehrt-sich-gegen-kritik.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619